

nächsten Aufenthalt in Berlin zu Herrn Vogel gehen. Sonst ist nicht viel Neues zu berichten; wir haben jetzt schönes Winterwetter.

Mit besten Grüßen und

Heil Hitler!

th. Mayer

R 2467 m
Nach vielem Drängen usw haben wir nun endlich die neuen Räume in der Orangerie fertig bekommen , d.h. Kleinigkeiten fehlen noch immer , aber die Bibliothek ist schon übersiedelt und ich hoffe, daß wir in den allernächsten Tagen mit der normalen Arbeit wieder beginnen können . Hoffentlich werden nicht auch hier Bomben geworfen, denn die Orangerie ist ein ebenerdiges Gebäude, das nur den Vorteil hat, daß alle Rettungsarbeiten leichter durchzuführen sind . Heute haben wir einen schönen Tag, ich bin froh darum; ~~wähle~~ bei diesem Wetter alles rasch trocknen kann; und die Bücherregale ~~etwas feucht sind~~ das Holz ist zu wenig ausgetrocknet , sondern ganz frisch geschlagen .

Ich bitte Sie, mir auch weiter schnell zu berichten , auch wie es den verschiedenen Bekannten gegangen ist . Hat die Universität etwas abbekommen ? Haben die Leute nicht Angst um die irgendwo an die Oder gebrachte Bibliothek des hist. Seminars ? Jetzt ist ein weiteres Flüchten nicht mehr möglich . Wieviele haben ihre Sachen nach Schlesien gebracht ! Freilich , wo wird die Linie sein, wo die Feinde wirklich aufgehalten werden und die sie nicht überschreiten werden !

Zum Schluß noch rechtherzliche Grüße !

Ihr

Pommersfelden, den 14. Febr. 1945

th. Mayer